

Höhere Mathematik II für die Fachrichtung Physik

1. Übungsblatt

Aufgabe 1 (Übung)

Seien $n \in \mathbb{N}$ und $A \in \mathbb{K}^{n \times n}$. Zeigen Sie die folgenden Aussagen.

a) Es gilt

$$\text{Bild}(A)^\perp = \text{Kern}(A^*).$$

Hinweis: Ist V ein Vektorraum mit Skalarprodukt, so ist das *orthogonale Komplement* W^\perp von $W \subset V$ in V gegeben durch $W^\perp = \{v \in V \mid v \perp w \forall w \in W\}$.

b) Gilt $(Ax|x) = 0$ für alle $x \in \mathbb{K}^n$, so ist

$$\text{Bild}(A) \perp \text{Kern}(A).$$

Hinweis: Ist V ein Vektorraum mit Skalarprodukt, so sind zwei Unterräume $W, X \subset V$ orthogonal, $W \perp X$, genau dann, wenn für alle $w \in W$ und $x \in X$ gilt $w \perp x$.

Aufgabe 2 (Übung)

Es sei $V = P[-1, 1]$ der \mathbb{R} -Vektorraum der reellen Polynomfunktionen auf $[-1, 1]$ und $p_m \in V$ definiert durch

$$p_m(x) = x^m$$

für alle $m \in \mathbb{N}_0$ und $x \in [-1, 1]$. Ferner sei die Abbildung $(\cdot|\cdot) : V \times V \rightarrow \mathbb{R}$ gegeben durch

$$(p|q) = \int_{-1}^1 \frac{p(y)q(y)}{\sqrt{1-y^2}} dy$$

für alle $p, q \in V$. Zeigen Sie, dass durch $(\cdot|\cdot)$ ein Skalarprodukt auf V gegeben ist und wenden Sie das Gram-Schmidt-Verfahren bezüglich $(\cdot|\cdot)$ auf $\{p_0, p_1, p_2\}$ an.

Aufgabe 3 (Übung)

Sei V ein \mathbb{K} -Vektorraum mit Skalarprodukt $(\cdot|\cdot)$. Weiter seien Vektoren $v, w, u_1, \dots, u_m, v_1, \dots, v_n \in V$ sowie Skalare $\alpha_1, \dots, \alpha_m, \beta_1, \dots, \beta_n \in \mathbb{K}$ ($n, m \in \mathbb{N}$) gegeben. Zeigen Sie, dass

$$\left(\sum_{i=1}^m \alpha_i u_i \mid \sum_{j=1}^n \beta_j v_j \right) = \sum_{i=1}^m \sum_{j=1}^n \alpha_i \overline{\beta_j} (u_i | v_j).$$

Sei $\{e_1, \dots, e_n\}$ nun eine Orthonormalbasis von V . Beweisen Sie die Formeln

a) $(v|w) = \sum_{i=1}^n (v|e_i) \overline{(w|e_i)}$.

b) $(v|v) = \sum_{i=1}^n |(v|e_i)|^2$.

— Bitte wenden! —

Aufgabe 4 (Tutorium)

Sei V ein \mathbb{K} -Vektorraum mit Skalarprodukt $(\cdot|\cdot)$. Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind und geben Sie jeweils einen Beweis oder ein Gegenbeispiel an.

- Seien v_1, \dots, v_n beliebige Vektoren aus V . Dann sind $v_1, \dots, v_n, 0$ linear abhängig.
- Sind $x, y \in V$ linear unabhängig und sind $x, z \in V$ linear unabhängig, so sind auch y, z linear unabhängig.
- Sind $x, y, z \in V$ linear abhängig, so existieren $\alpha, \beta \in \mathbb{K}$ mit $z = \alpha x + \beta y$.
- Ist $x \in V$ und gilt $(x|y) = 0$ für alle $y \in V$, so folgt $x = 0$.
- Es seien $x_1, \dots, x_n, y \in V$. Ist $0 \neq y$ orthogonal zu jedem Vektor aus $\text{lin}\{x_1, \dots, x_n\}$, so folgt $\text{lin}\{x_1, \dots, x_n\} \neq V$.

Aufgabe 5 (Tutorium)

- Berechnen Sie eine Orthonormalbasis von $U = \text{lin}\{v_1, v_2, v_3\} \subseteq \mathbb{R}^5$, die Orthogonalprojektion Px von x auf U , sowie den Abstand $d(x, U) = \min_{y \in U} \|x - y\|$ mit

$$v_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad v_2 = \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \\ 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad v_3 = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad x = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \\ 4 \\ 5 \end{pmatrix}.$$

- Lösen Sie **Aufgabe 2**, wenn die dort gegebene Abbildung $(\cdot|\cdot)$ durch $(\cdot|\cdot)_2 : V \times V \rightarrow \mathbb{R}$ mit $(p|q)_2 = \int_{-1}^1 p(y)q(y) dy$ ersetzt wird.

Aufgabe 6 (Tutorium)

Es sei

$$U := \left\{ \begin{pmatrix} 1 & a & b \\ 0 & 1 & c \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix} \mid a, b, c \in \mathbb{R} \right\}.$$

Zeigen Sie, dass U versehen mit der Matrixmultiplikation eine Gruppe ist.